

Verordnung zur eidgenössischen Waffengesetzgebung

vom 2. Februar 1999 (Stand 13. Juni 2000)

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erlässt

in Ausführung der eidgenössischen Waffengesetzgebung¹

als Verordnung:

Art. 1 Zuständigkeit*

¹ Das Polizeikommando vollzieht die eidgenössische Waffengesetzgebung.

Art. 2 ...*

Art. 3 Verfahren*

¹ Im Kanton wohnhafte Gesuchsteller reichen Bewilligungsgesuche der Polizeistation des Wohnsitzes, in der Stadt St.Gallen der Stadtpolizei, ein.

² Die Einreichungsstelle prüft das Gesuch auf Vollständigkeit und leitet es mit ihrer Stellungnahme dem Polizeikommando weiter.

Art. 4 2

Art. 5 Aufhebung bisherigen Rechts

¹ Die Waffenverordnung vom 5. Februar 1991³ wird aufgehoben.

Art. 6 Vollzugsbeginn

¹ Diese Verordnung wird ab 1. März 1999 angewendet.

1 BG über Waffen, Waffenzubehör und Munition (Waffengesetz) vom 20. Juni 1997, SR 514.54; eidgV über Waffen, Waffenzubehör und Munition (Waffenverordnung) vom 21. September 1998, SR 514.541.

2 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

3 nGS 26–35 (sGS 452.15).

* **Änderungstabelle - Nach Bestimmung**

Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle	Erlassdatum	Vollzugsbeginn
Erlass	Grunderlass	34-34	02.02.1999	01.03.1999
Art. 1	geändert	35-43	13.06.2000	keine Angabe
Art. 2	aufgehoben	35-43	13.06.2000	keine Angabe
Art. 3	geändert	35-43	13.06.2000	keine Angabe

* **Änderungstabelle - Nach Erlassdatum**

Erlassdatum	Vollzugsbeginn	Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle
02.02.1999	01.03.1999	Erlass	Grunderlass	34-34
13.06.2000	keine Angabe	Art. 1	geändert	35-43
13.06.2000	keine Angabe	Art. 2	aufgehoben	35-43
13.06.2000	keine Angabe	Art. 3	geändert	35-43